

Franckesche Stiftungen zu Halle

Neueröffnete Mathematische und Mechanische Real-Schule/ In welcher præsentier gezeiget und nach allen Theilen erklähret wird Das Uhrwerk, das Modell ...

Benit, Christian

Hall im Magdeb., Ao. 1709.

VD18 11464887

XII. Seydene Zeuge.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-200121

schicket Meldung / wie der Flachs gesäet / ge-
räuſt/ ausgedroschen/ in die Körben gelegt/gebre-
chet/gehechelt/gesponnen und gewürcket werde;
was eine Raute/Gebind/Schock/ Zahl/ Sträh-
ne; wenn/und wie die Leinwand gebleicht werde;
wie viel ein Bälchen insgemein Ellen habe; wo zu
der Hanff und Werck gebrauchet werde. Wie vie-
lerley Handelschafft mit Flachs/und mit dem/was
aus denselben entsteht/ getrieben wird.

XII. Seydene Zeuge.

Als/ Sammt/ seidener Pflisch/ Cameelhärner
Pflisch/ Atlas/ Bälchen Atlas/ halbseidener At-
las; seydene Charge/ Tobin; Damast/halbsey-
dener Damast; Stoff/güldener/ halbseidener/
Cameelhärner Stoff. Seydener Past/Baum-
Past. Banis. Tertianell. Geblümter/ p-
firter/Seindel/ gewässerter Daffend. Halb-
seidener Crepon/ gestreiffi Netteluch. Mohr.
Güldner Procat. Drap d'Or. Drap d'argent.

XIII. Alle Arten der Seyde.

Und zwar Seyde/wie sie zuerst von den Seyden-
Würmen gesponnen ist. Das eufferste/so dabon ab-
gehet/wie das Werck vom Flachs. Seydene Wat-
te. Gezwirnte Seyde. Stepp-Seyde. Neh-Sei-
de. Gedrehte Seide zu denen Knopff-Löchern;
und a. m. Hierbey geschieht Unterricht/wie die
Seyde erzaget/ unterscheidet/ verkauffet und ver-
arbeitet werde. Was eine Karte; was für Far-
ben man in Seyde habe; wo die Seyde herge-
bracht